

MdB Yüksel: Der Direktzugang für Heilmittelerbringer macht Sinn!

Erschienen am 20.04.2026

Der Bundestagsabgeordnete Serdar Yüksel (SPD) hat vergangenen Freitag im Bundestag eindringlich für den Direktzugang geworben. Anlass war ein von der Fraktion die Linke eingebrachter Antrag zur Verbesserung der Terminvergabe und Eindämmung von Wartezeiten in der Gesundheitsversorgung. Yüksel nutzte seine Redezeit bei der anschließenden Diskussion, um für umfassendere Befugnisse für Heilmittelerbringer im Rahmen des kommenden Primärversorgungssystem zu werben. „Wir haben Heilmittelerbringer – ich denke an die Ergotherapeuten, an die Physiotherapeuten und auch an Logopäden –, bei denen aus meiner Sicht ein Direktzugang inzwischen Sinn macht“, so Yüksel. „Es macht keinen Sinn, dass die Patienten zuerst in die Arztpraxis gehen, dort ein Gespräch führen und sich eine Überweisung holen.“

Der IFK begrüßt das Engagement Serdar Yüksels, der erst vor einem Monat die Schirmherrschaft eines Parlamentarischen Frühstücks zu diesem Thema hatte, an dem die Mitgliedsverbände des SHV auf Einladung des IFK teilgenommen haben (lesen Sie in unserem Bericht mehr dazu). Durch gute Zusammenarbeit lassen sich Themen, die die Physiotherapie beschäftigen, im Bundestag platzieren und dadurch vorantreiben.